



öffentlich

Betreff:

Uferweg in der Berliner Vorstadt

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 14.08.2018

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
05.09.2018	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um den öffentlichen Uferweg auf dem Grundstück der Villa Tummeley zu sichern, zeitnah zu gestalten und zügig weiterzuführen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2018 über den Stand zu informieren.

gez. Dr. H.-J. Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Es ist erklärte Absicht der Stadt, den Uferweg in der Berliner Vorstadt weiterzuführen. Der nächste Abschnitt beginnt mit dem Grundstück der Villa Tummeley. Nach Zeitungsmeldungen will die Stadt dieses Teilstück aussetzen. Nach den negativen Erfahrungen der Vergangenheit sollten alle Risiken vermieden und alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um den Uferweg zu sichern und zügig auszubauen.